

<b>Grundsatzbeschluss</b>	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend, Schule & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 202 - Tageseinrichtungen für Kinder
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Doris Nehls 563 2218 563 8039 doris.nehls@stadt.wuppertal.de
	Datum:	27.05.2015
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1527/15</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>02.06.2015</b>	<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>09.06.2015</b>	<b>BV Ronsdorf</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>17.06.2015</b>	<b>Hauptausschuss</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>22.06.2015</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>20.08.2015</b>	<b>Betriebsausschuss Gebäudemanagement</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder in Tageseinrichtungen</b>		

### Grund der Vorlage

Einholung einer Ratsentscheidung gem. § 41 (1) L Gemeindeordnung NW

### Beschlussvorschlag

1. Die Errichtung einer städtischen Tageseinrichtung für Kinder auf dem Grundstück Staubenthaler Straße 39 (ehemalige Klinikgelände) wird beschlossen.
2. Das Gebäudemanagement wird beauftragt, die Machbarkeit einer entsprechenden Bebauung zu prüfen und zu planen sowie die erforderlichen Baukosten zu ermitteln.

### Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

### Unterschrift

Dr. Kühn

## **Begründung**

Um den ab 01.08.2013 geltenden Rechtsanspruch für alle Kinder ab Vollendung des ersten Lebensjahres erfüllen zu können, ist es notwendig, im Tagesstätteneinzugsbereich 77 - Ronsdorf weitere Betreuungsplätze einzurichten.

Als ein möglicher Standort wurde das ehemalige Klinikgelände an der Staubenthaler Straße 39, das seit Anfang August 2014 ungenutzt ist, identifiziert. Das Grundstück steht im Eigentum der Stadt Wuppertal und würde für die Nutzung als Kindertageseinrichtung eine ausreichend Fläche ausweisen.

## **Demografie-Check**

entfällt

## **Kosten und Finanzierung**

Derzeit können weder zur Machbarkeit noch zu den Kosten der Herrichtung des Geländes und der notwendigen Baumaßnahme Angaben gemacht werden. Soweit möglich werden separate Fördermittel zum U3 Ausbau in Anspruch genommen.